## PONCHOS 1

Modell 6



GROSSZÜGIGER ETHNO-LOOK PONCHO







## GROSSZÜGIGER ETHNO-LOOK PONCHO

Größe: One size, Länge vordere Mitte ca 74 cm

Material: Lana Grossa Silkhair (70% Mohair, 30% Seide, LL 210 m/25 g) in Himmelblau (Fb 92), 125g und Lana Grossa Silkhair Print (70% Mohair, 30% Seide, LL 400 m/50 g) in Türkisblau meliert (Fb 344), 300g, Rundstricknadel Nr 4,5 mm und 8,0 mm, jeweils 60 cm, 80 cm und 100 cm, Maschenmarkierer, Häkelnadel 6,0 mm.

Maschenprobe: Glatt re im Grundmuster und abwechselnd mit Nd 4,5 und 8,0 mm ergeben 14 M und 20 R =  $10 \times 10$  cm im Quadrat.

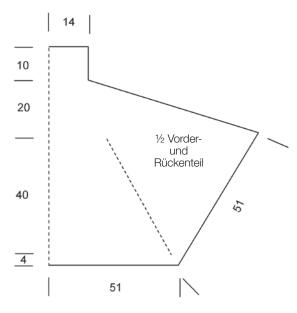
Grundmuster: Glatt re in Rd mit 2 Nadelstärken. Alle M re stricken, dabei in ungeraden Rd rechte M mit Nd Nr 4,5 mm stricken und in geraden Rd rechte M mit Nd Nr 8,0 mm str. Es ergibt sich ein gewollt unregelmäßi-

aes Maschenbild.

Bündchenmuster: Kraus re in Rd mit 2 Nadelstärken. In ungeraden Rd rechte M mit Nd Nr 4.5 mm stricken und in geraden Rd linke M mit Nd Nr 8,0 mm str.

Verschränkte **Z**unahme: Zwischen 2 M den Querfaden der Vorreihe auf die linke Nadel nehmen und diesen dann re verschränkt abstricken.

Poncho: Der Poncho wird am Hals begonnen und von dort in Richtung Saum gestrickt. Es werden laut Anleitung kontinuierlich Maschen zugenommen, bis eine sehr üppige Saumweite erreicht ist. Durchgängig werden immer zwei Fäden gleichzeitig gestrickt.



Maschenanschlag und Stehbündchen: 80 M mit Nadel Nr. 4,5 mm und doppeltem Faden in Türkis meliert anschlagen und zur Rd schließen. 10 cm im Grundmuster arbeiten.

Mascheneinteilung und -zunahme Bereich Türkis meliert: M in 4 gleiche Teile á 20 M einteilen und jeweils die 1. und letzte M des Viertel mit Maschenmarkierer kennzeichnen. Zugenommen wird nun jeweils vor und nach den gekennzeichneten M: 4x \* 2 M glatt re, verschränkte Zunahme, 18 M glatt re, verschränkte Zunahme\* str. So werden 8 M zugen. Insg.20x in jeder 2. R zun = 240 M auf der Nd. Bei Bedarf zu nächst längeren Rundnadel wechseln.

Mascheneinteilung und -zunahme Bereich Himmelblau: Wechseln zu Himmelblau und M neu einteilen. Es wird wieder in vier gleiche Teile eingeteilt, aber die Markierung nun mittig der bisherigen Viertel gesetzt: 4x \*29 M str, 2 M markieren, 29 M

> str. Zugenommen wird nun wieder jeweils vor und nach den gekennzeichneten M. Insgesamt 41x in jeder 2. R zun = 328 M plus der bereits 240 M auf der Nd = 568 M. Darauf achten. dass nach 25 Zunahmen (=50 Rd) wieder zu Türkis meliert gewechselt wird. Bei Bedarf zur nächst längeren Rundnadel wechseln.

> Saumabschluss: Noch 8 Rd im Bündchenmuster kraus re in Rd str, dann alle M mit 4-fachem Faden und linken M locker abk.

> Fertigstellen: Alle Fäden vernähen. In jeder 3. M am unteren Rand eine Franse mit der Häkelnadel insg. 189 Fransen einknüpfen. Je Franse 6 Fäden in Türkis meliert á 50 cm Länge zuschneiden, doppelt legen und einknüpfen. Fransen auf 20 cm begradigen.

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

 $\mathbf{M} = \text{Masche} \cdot \mathbf{R} = \text{Reihe} \cdot \mathbf{Rd} = \text{Runde} \cdot \mathbf{U} = \text{Umschlag} \cdot \mathbf{LL} = \text{Lauflänge} \cdot \mathbf{Fb}$ . = Farbe  $\cdot \mathbf{It}$ . = laut  $\cdot \mathbf{Ii} = \text{links} \cdot \mathbf{re} = \text{rechts}$ str. = stricken · zusstr. = zusammenstricken · arb. = arbeiten · abk. = abketten · abn. = abnehmen · zun. = zunehmen abh. = abheben · wdh. = wiederholen · beids. = beidseitig · mittl. = mittleren · folg. = folgende · restl. = restliche